

Jahresbericht für das Jahr 1987/1988

Am 28.11.1987 fand im Feuerwehrgerätehaus die Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Hennethal statt. Wehrführer Felix Hackl konnte neben 39 Feuerwehrkameraden unseren Bürgermeister Bernd Krause, den stellvertretenden Ortsbrandmeister Baldur Guckes, sowie das Ehrenmitglied Walter Baum begrüßen.

Nach dem Gedenken an die toten Kameraden verlas er den Jahresbericht.

Da Felix Hackl bei der Wahl nicht mehr für das Amt des Wehrführers zur Verfügung stand, fasste er seine 17jährige Tätigkeit als Wehrführer in einem Überblick zusammen. Bürgermeister Krause dankte ihm im Namen der Gemeinde für seine bisher geleistete Arbeit und überreichte ihr ein Präsezent.

Auch die Kameraden der eigenen Wehr und die Alters- und Ehrenabteilung bei ihm mit einem Geschenk.

Die darauf folgenden Vorstandswahlen ergaben folgende Ergebnisse:

Wahlen:

Wehrführer: Thomas Gutperl

stellv. Wehrführer: Rainer Emmel

Gerätewart: Manfred Schwenk

Zeugwart: Siegfried Oett

Jugendfeuerwart: Ralf Diels

Alters- u. Ehrenabt.: Felix Hackl

Schriftführer: Werner Schmidt

Kassierer: Jürgen Herzog

Beisitzer: Karl-Heinz Ott

1987/88

Als Kassenprüfer wurden nominiert und gewählt:
 Manfred Poths, Bernd Eberhardt und
 Karl-Heinz Kreusez.

Alle gewählten Kameraden nahmen ihr Amt an.
 Bürgermeister Bernd Krause ernannten
 Wehrführer Thomas Gutperl und stellv.
 Wehrführer Rainer Emmel zu Ehrenbeamten
 auf Zeit und wünschte ihnen bei ihren neuen
 Aufgaben viel Erfolg.

Neuaufn. Neu in die Einsatzabteilung wurden
 Bernd Eberhard, Andreas Krämer, Karl-Heinz
 Stahl und Markus Kühl

Der stellv. Ortsbrandmeister Baldur Guckes
 begrüßte die Anwesenden und konnte folgende
 Kameraden auf Grund besuchter Lehrgänge
 befördern:

Thomas Gutperl zum Oberlöschmeister
 und Markus Kühl zum Feuerwehrmann
 Karl-Heinz Ott verlas den Jahresbericht.
 Anschließend verlas Manfred Poths den
 Kassensbericht.

Dem Kassierer wurde Entlastung erteilt
 Kam. Karl Heckelmann wurde von der
 Versammlung zum Ehrenmitglied gewählt
 Felix Hackl wurde einstimmig zum
 Ehrenvorsitzenden gewählt.
 Thomas Gutperl überreichte ihm die
 entsprechende Urkunde.

Die Versammlung wurde um 22 Uhr geschlossen
 und man ging zum gemütlichen Teil des
 Abends über.

Bef.Ehren

In diesem Jahr mussten wir von 2 Kameraden
Abschied nehmen.

+ Am 31. 12. 1987 verstarb unser Gründungsmitglied
Kamerad Albert Enders.

Am 13. 6. 1988 verstarb der Kamerad Rudi Reisser.
Die Feuerwehr legte bei beiden einen Kranz
nieder.

Wir werden ihnen ein Andenken bewahren.

Am 2. 1. 1988 veranstalteten wir im Gerätehaus
ein Schlachtfest. Kamerad Dieter Hackel,
Erwin Schaaß und Edwin Wölflinger hatten schon
am Vortage mit dem Schlachten begonnen.

Am Abend war das Gerätehaus voll besetzt.
Wehrführer Thomas Gutperl begrüßte die
anwesenden Ehrengäste O.B. Reinhild Guckes,
stellv. O.B. Baldur Guckes, Helm. Radmacher
und Herrn Hertl. Er bedankte sich bei
Herbert Enders der mit einer grosszügigen
Spende zum Gelingen des Festes beigetragen
hat. Weiterhin konnte er dem Ehrenmitglied
Karl Heckelmann nachträglich die Ernennungs-
Urkunde überreichen. Bei Wurstsuppe und
Schlachtplatte verbrachten wir einen unver-
gessenen Abend.

Am 26. 3. 1988 veranstalteten wir ein Skatturnier.
Den 1. Preis, ein Wanderpokal, wurde von
Peter Maciejewski gestiftet.

1988

Unser traditionelles Grillfest am 1. Mai fand auch dieses Jahr wieder großen Anklang.

Am 16. 9. konnten wir zusammen mit dem Turnverein einen Ausflug in die Lüneburger Heide unternehmen. Nach einem Besuch im Vogelpark Walsrode kamen wir in Kirchwalsede an, wo wir gut untergebracht wurden. Zum 3-tägigen Programm gehörte eine Kutschfahrt durch die Lüneburger Heide, einen Ausflug nach Lüneburg und dem Besuch des Erntedankfestes. Am Sonntag ging es dann über Kassel - Wilhelmshöhe wieder nach Hause. Auch dieser Ausflug ist uns allen noch in guter Erinnerung.

Im Herbst des Jahres veranstalteten wir einen Feuerwehrstammtisch, der gut besucht wurde. Diese Treffen sollen regelmäßig stattfinden und zur Kameradschaft beitragen.

Unsere Jugendfeuerwehr nahm in diesem Jahr an einem Kreiswettkampf und am Gemeindewettkampf teil. Sie konnte beide Male ein gutes Ergebnis erkämpfen.

Im Jahre 1988 musste unsere Wehr zu keinem Einsatz ausrücken.

Folgende Kameraden besuchten 1988 einen Lehrgang:

Thomas Gutperl Leiter einer Wehr
Mathias Gutperl Sprechfunklehrgang

Einsätze

Lehrg.

1988

Übungen In diesem Jahr wurden insgesamt 432 Übungsstunden von den Kameraden der Einsatzabteilung geleistet.

In 17 Übungen, 8 theoretische und 9 praktische Übungen, bereiteten sich die Kameraden auf den Einsatzfall vor.

Wünschen wir uns, daß auch in Zukunft der gute Zusammenhalt in unserer Wehr erhalten bleibt
getreu unserem Wahlspruch:

Gott zur Ehr
dem Wächsten zur Wehr

Hennethal, den 19. 11. 1985

*Hannibal
Ritterführer*